

BOMBASTISCH

Meine jüngste Cousine, sie ist 23 Lenze jung, hat mir heute eine WhatsApp-Nachricht gesandt. Darin steht nur ein Wort in Grossbuchstaben: „BOMBASTISCH“.

Also, dass Sie nicht falsch urteilen, es ist nicht eine 'Privatcousine', wie wir einst in meiner Generation eine Busenfreundin nannten. Nein, die Liebliche ist ein junges Ding, das sich eine Altersstütze sucht. Ganz im Gegenteil zu einem Alten wie ich einer bin, der sich nach Jugend zurücksehnt. Seiner Jugend. Deshalb mit blutjungen Menschen anbandelt. Denn im Kopf bin ich blühend geblieben. Sehr jung sogar. Oder wie mir mein Sohn letztthin zu bedenken gab: "Bist in die 2. Kindheit geraten, und der Ausgang aus diesem Holzweg ist unendlich schwierig zu finden. Ein Labyrinth gar. Aus dem kein Labormittelchen erfunden worden ist, das dich an die Hand nimmt, dir den Ausgang weist."

Nun, wie dem auch sei, mich beschäftigt diese Sohnes-Aussage heute nicht. Jugendmund ist ungesund, hat mir damals meine Herzengüte kundgetan und dem Unbedachten gleich grosszügigst verziehen. Heute beschäftigt mich jedoch diese WhatsApp-Mitteilung. Jene, sie können es ruhig so sehen und nennen, meiner 23-jährigen Privatcousine.

BOMBASTISCH! Was möchte mir da mitgeteilt werden? Bombastische Gefühle? Bombastische Liebe? Unheimlich! Denn dieser Ausdruck kann so viel aussagen. Habe ich mich da tatsächlich auf den Holzweg begeben? Einer mit goldenem Boden? Oder wenn ich im Einer das n mit einem m austausche, so klein sind die Unterschiede oft, mit einem Eimer Pech, der mir beinahe wie der Goldmarie im Märchen in Zukunft über den Kopf geschüttet werden könnte!

Den Ursprung des Wortes bombastisch erkunden! Das hilft möglicherweise in dieser Zwickmühle weiter. Also Duden konsultieren: „Übertrieben viel Aufwand aufweisend, schwülstig; pompös“! Keinesfalls das, was ich annahm, der Ausdruck sei ein Jugendwort, das explodieren könne. Eine Liebe, die so immens sei, dass diese alles überstrahlen, alles andere auslöschen könne.

Muss mir Sicherheit verschaffen. Sonst werde ich nachts nicht schlafen können. Rufe sie also an. Doch meine Privatcousine nimmt nicht ab. Anrufbeantworter. ‚Hinterlassen Sie eine Nachricht‘, ist alles was mir mitgeteilt wird. Hinterlassen!

Hinterlassenschaft? Bin ich ein bombastischer Hinterlassener, und sie die Cousine auf einer Party, wo bombastisch gefeiert wird?

Gehe zu Bett. Eifersucht quält mich. Mit bombastischem Eifer. Wälze mich schlaflos umher. Das Bombastische lässt mir keine Ruhe. Wenn dieses doch gezündet würde! Ich mich der grenzenlosen Liebe hingeben könnte.

Da, ein Anruf! Ja, es kann um diese Uhrzeit niemand anders als sie sein! Und tatsächlich, in der Tat ist es meine Privatcousine, die mir mitteilt, dass sie am heutigen Tag eine Entdeckung gemacht habe! Sie wisse jetzt, weshalb so viele Strassen bombiert seien. Damit das Wasser der zum jetzigen Zeitpunkt so häufig heftig auftretenden Platzregen besser ablaufen, keine Überschwemmungen mehr verursachen könnten. Bombastisch sei das! Ob ich ihre WhatsApp-Nachricht erhalten, gelesen und durch das Lesen die zwei blauen Häkchen gesetzt hätte? So sei die jetzige Erklärung nichts Altes für mich Alten ...!

Und als Bonus ein weiterer DREISATZROMAN aus meiner Feder:

A L T ?

Kalt laufen Schauer auf
Je älter ich werde im Kopf
Zerren an meinem kahlen Schopf.

Kann doch nicht sein
Geworfen werden
In den Alterstopf.

Bin jung und dumm
Wie ehemals kein Deut
Klüger oder besser weder
Weiser noch leiser kann doch
Nicht sein ich sei daheim im Altersloch.

© François Loeb, veröffentlicht am 02.11.2023